

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Herausgegeben vom BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Jahrgang 2015

Wien, 1. Dezember 2015

Stück 5

- 4439. Mitteilung**
Übersicht: Änderung von Katastralgemeinden

- 4440. - 4463. Verordnung**
Änderung von Katastralgemeinden

- 4464. Mitteilung**
Übersicht: Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen

- 4465. - 4468. Verordnung**
Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen

- 4469. Mitteilung**
Zeitskala

- 4470. Druckfehlerberichtigung**

4439. Mitteilung

Übersicht der Änderung und Benennung von Katastralgemeinden gem. § 7 Vermessungsgesetz in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Gemeinde	Verw./polit. Bez./Mag.	VA	BL
4440	Deutsch Ehrendorf	MG Strem	Güssing	Oberwart	B
4440	Steinfurt	MG Strem	Güssing	Oberwart	B
4441	St. Martin bei Klagenfurt	Stadt Klagenfurt	Stadt Klagenfurt	Klagenfurt	K
4441	Ehrenthal	Stadt Klagenfurt	Stadt Klagenfurt	Klagenfurt	K
4442	Marolla	Stadt Klagenfurt	Stadt Klagenfurt	Klagenfurt	K
4442	Welzenegg	Stadt Klagenfurt	Stadt Klagenfurt	Klagenfurt	K
4443	Leifling	OG Neuhaus	Völkermarkt	Völkermarkt	K
4443	Pudlach	OG Neuhaus	Völkermarkt	Völkermarkt	K
4444	Walpersdorf	OG Inzersdorf-Getzdorf	St. Pölten	St. Pölten	NÖ
4444	Wielandsthal	StG Herzogenburg	St. Pölten	St. Pölten	NÖ
4445	Garmanns	MG Ladendorf	Mistelbach	Mistelbach	NÖ
4445	Hüttendorf	StG Mistelbach	Mistelbach	Mistelbach	NÖ
4446	Garmanns	MG Ladendorf	Mistelbach	Gänserndorf	NÖ
4446	Schletz	MG Aspern an der Zaya	Mistelbach	Gänserndorf	NÖ
4447	Hofamt Priel	OG Hofamt Priel	Melk	St. Pölten	NÖ
4447	Rottenhof	OG Hofamt Priel	Melk	St. Pölten	NÖ
4448	Streitwiesen	MG Weiten	Melk	St. Pölten	NÖ
4448	Mollendorf	MG Weiten	Melk	St. Pölten	NÖ
4449	Elsarn	MG Straß	Krems	Krems	NÖ
4449	Straß	MG Straß	Krems	Krems	NÖ
4450	Wördern	MG St. Andrä-Wördern	Tulln	Krems	NÖ
4450	Altenberg	MG St. Andrä-Wördern	Tulln	Krems	NÖ
4451	Gerotten	StG Zwettl	Zwettl	Gmünd	NÖ
4451	Großhaslau	StG Zwettl	Zwettl	Gmünd	NÖ
4452	Zwettl Stift	StG Zwettl	Zwettl	Gmünd	NÖ
4452	Gerotten	StG Zwettl	Zwettl	Gmünd	NÖ
4453	Oberhof	StG Zwettl	Zwettl	Gmünd	NÖ
4453	Zwettl Stadt	StG Zwettl	Zwettl	Gmünd	NÖ
4454	Scheitz - Scheutz	MG Lichtenau im Waldviertel	Krems	Krems	NÖ
4455	Thaya	MG Thaya	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
4455	Großgerharts	MG Thaya	Waidhofen an der Thaya	Gmünd	NÖ
4456	Kicking	MG Peilstein im Mühlviertel	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4456	Nebelberg	OG Nebelberg	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4457	Kicking	MG Peilstein im Mühlviertel	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4457	Stratberg	MG Kollerschlag	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4458	Atzesberg	OG Atzesberg	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4458	Sarleinsbach	MG Sarleinsbach	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4459	Pogendorf	MG Sarleinsbach	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4459	Stratberg	MG Kollerschlag	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4460	Ahorn	OG Ahorn	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4460	Helfenberg	OG Helfenberg	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4461	Hörbich	OG Hörbich	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4461	Putzleinsdorf	MG Putzleinsdorf	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4462	Kraml	OG Julbach	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4462	Nebelberg	OG Nebelberg	Rohrbach	Rohrbach	OÖ
4463	Saaz	OG Paldau	Südoststeiermark	Feldbach	ST
4463	Perlsdorf	OG Paldau	Südoststeiermark	Feldbach	ST

OG, MG, StG: Orts-, Markt-, Stadtgemeinde

Verw./polit. Bez./Mag.: Verwaltungs-, politischer Bezirk, Magistrat

VA: Vermessungsamt

BL: Bundesland

4440. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. August 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Deutsch Ehrendorf und Steinfurt.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Deutsch Ehrendorf (Nr. 31004) und Steinfurt (Nr. 31046), beide Marktgemeinde Strem, Gerichts- und politischer Bezirk Güssing, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass das Grundstück 1639/2 der KG Deutsch Ehrendorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Steinfurt eingegliedert, sowie die Grundstücke 561/2 und 562/1 der KG Steinfurt von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Deutsch Ehrendorf eingegliedert, werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Oberwart aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 478 und 480/2015/34, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 24. August 2015

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3864/2015-728

4441. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. August 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden St. Martin bei Klagenfurt und Ehrenthal.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundes-

gesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden St. Martin bei Klagenfurt (Nr. 72168) und Ehrenthal (Nr. 72106), beide Stadt mit eigenem Statut Klagenfurt, Gerichts- und politischer Bezirk Klagenfurt, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 768/1, 698/3, .25/2 und 702/3 der KG St. Martin bei Klagenfurt von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Ehrenthal eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Klagenfurt aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1236/2015/72, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 24. August 2015

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4166/2015-728

4442. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. August 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Marolla und Welzenegg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Marolla (Nr. 72142) und Welzenegg (Nr. 72198), beide Stadt mit eigenem Statut Klagenfurt, Gerichts- und politischer Bezirk Klagenfurt, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungs-

einfachung derart geändert, dass die Grundstücke 143/3 der KG Marolla von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Welzenegg eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Klagenfurt aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1265/2015/72, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 24. August 2015

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4167/2015-728

4443 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. September 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Leifling und Pudlach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Leifling (Nr. 76009) und Pudlach (Nr. 76014), beide Ortsgemeinde Neuhaus, Gerichtsbezirk Bleiburg und politischer Bezirk Völkermarkt, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Vereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 860, 863, 864, 865, 866 und 867 der KG Leifling von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Pudlach eingegliedert, sowie das Grundstück 852 der KG Pudlach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Leifling eingegliedert, werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Völkermarkt aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 645 und 646/2015/76, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 7. September 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4281/2015-728

4444 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 6. November 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Walpersdorf und Wielandsthal.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Walpersdorf (Nr. 19167, Ortsgemeinde Inzersdorf-Getzersdorf) und Wielandsthal (Nr. 19173, Stadtgemeinde Herzogenburg), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Sankt Pölten, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 19. März 2015, GZ IVW3-TZ-9021901/001-2014, derart geändert, dass die Grundstücke 203/1, 203/3, 203/4, 203/5, 914/5 und 923/3 der KG Walpersdorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Wielandsthal eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 3610/2014/19, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 6. November 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1215/2015-728

4445 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 6. November 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Garmanns und Hüttendorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Garmanns (Nr. 15012, Marktgemeinde Ladendorf) und Hüttendorf (Nr. 15022, Stadtgemeinde Mistelbach), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Mistelbach, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 19. Mai 2015, GZ IVW3-TZ-9019701/001-2012, derart geändert, dass die Grundstücke 465/2, 470/3, 470/4, 471/1, 476/1 und 669/4 der KG Garmanns von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Hüttendorf eingegliedert, sowie das Grundstück 1021/1 der KG Hüttendorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Garmanns eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gänserndorf – Dienststelle Laa an der Thaya aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 251 und 252/2015/06, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 6. November 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1952/2015-728

4446 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 6. November 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Garmanns und Schletz.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Garmanns (Nr. 15012, Marktgemeinde Ladendorf) und Schletz (Nr. 15037, Marktgemeinde Asparn an der Zaya), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Mistelbach, werden entsprechend dem Bescheid der NÖ. Landesregierung vom 19. Mai 2015, GZ IVW3-TZ-9019701/001-2012, derart geändert, dass die Grundstücke 525/2, 526/2, 527/2, 528/2, 547/1, 547/2, 548, 672/6 und 674/3 der KG Garmanns von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Schletz eingegliedert, sowie die Grundstücke 2311/1, 2312/1, 2318/2 und 2361/3 der KG Schletz von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Garmanns eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gänserndorf – Dienststelle Laa an der Thaya aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 248 und 249/2015/06, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 6. November 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1953/2015-728

4447 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. August 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Hofamt Priel und Rottenhof.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Hofamt Priel (Nr. 14214) und Rottenhof (Nr. 14233), beide Ortsgemeinde Hofamt Priel, Gerichts- und politischer Bezirk Melk, werden zur Erhaltung der topographischen Ab-

grenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 1947/1, 1947/2 und .134 der KG Hofamt Priel von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Rottenhof eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 2000/2015/19, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 24. August 2015

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4150/2015-728

4448 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. August 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Streitwiesen und Mollendorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Streitwiesen (Nr. 14358) und Mollendorf (Nr. 14329), beide Marktgemeinde Weiten, Gerichts- und politischer Bezirk Melk, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 114, 115/1, 115/3 und 214/4 der KG Streitwiesen von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Mollendorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt St. Pölten aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 2026/2015/19, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 24. August 2015

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4151/2015-728

4449 Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. August 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Elsarn und Straß.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Elsarn (Nr. 12205) und Straß (Nr. 12229), beide Marktgemeinde Straß im Sraßertale, Gerichts- und politischer Bezirk Krems an der Donau, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 59/2 und 59/3 der KG Elsarn von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Straß eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 494/2015/12, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 24. August 2015

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4169/2015-728

4450. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. August 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Wördern und Altenberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Wördern (Nr. 20197) und Altenberg (Nr. 20103), beide Marktgemeinde St. Andrä-Wördern, Gerichts- und politischer Bezirk Tulln, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 800/3, 803/2, 803/4, 803/5, 804/4, 804/5 und 804/6 der KG Wördern von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Altenberg eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Krems an der Donau aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1979/2015/12, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 24. August 2015

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4201/2015-728

4451. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Gerotten und Großhaslau.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Gerotten (Nr. 24315) und Großhaslau (Nr. 24319), beide Stadtgemeinde Zwettl, Gerichts- und politischer Bezirk Zwettl, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 501/6, 504/1, 506/1, 681/1, 684/1, 685/1, 688/1, 689/1, 1016/1, 1017/1, 1018/1, 1019/1, 1020/1, 1021/1, 1022/1, 1023/1, 1023/2, 1024/1 und 2047/1 der KG Gerotten von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Großhaslau eingegliedert, sowie die Grundstücke 2261, 2262/1, 2290, 2589, 2590, 2654, 2661, 2662 und 2663 der KG Großhaslau von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Gerotten eingegliedert, werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1313 und 1314/2015/07, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4282/2015-728

4452. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Zwettl Stift und Gerotten.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Zwettl Stift (Nr. 24393) und Gerotten (Nr. 24315), beide Stadtgemeinde

Zwettl, Gerichts- und politischer Bezirk Zwettl, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 177/2, 177/4, 179/2, 179/3, 179/5, 179/6, 179/8, 180/1 bis 180/8, 182, 183, 184/1, 184/2, 185/3, 188/1, 188/2, 188/4 bis 188/7, 190/1, 190/2, 192/1 bis 192/4, 192/6, 192/7, 464/1, 465/5, 470/1, 474, 475 und 476 der KG Zwettl Stift von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Gerotten eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd – Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1312/2015/07, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4283/2015-728

4453. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 2. Oktober 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Oberhof und Zwettl Stadt.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Oberhof (Nr. 24355) und Zwettl Stadt (Nr. 24392), beide Stadtgemeinde Zwettl, Gerichts- und politischer Bezirk Zwettl, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 123/2, 124/2, 124/3 und 134/2 der KG Oberhof von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Zwettl Stadt eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd – Dienststelle Zwettl aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1288/2015/07, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 2. Oktober 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4305/2015-728

4454. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 6. November 2015 betreffend die Benennung der Katastralgemeinde Scheitz.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

Die Schreibweise des Namens der Katastralgemeinde Scheitz (Nr. 12045, Gerichts- und politischer Bezirk Krems an der Donau), wird unter Beibehaltung der Katastralgemeindennummer auf Scheutz geändert.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 6. November 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4513/2015-728

4455. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 6. November 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Thaya und Großgerharts.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Wien verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Thaya (Nr. 21187) und Großgerharts (Nr. 21128), beide Marktgemeinde Thaya, Gerichts- und politischer Bezirk Waidhofen an der Thaya, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 438/2, 438/3 und 438/4 der KG Thaya von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Großgerharts eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Gmünd aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 1649/2015/07, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 6. November 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4704/2015-728

4456. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. September 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Kicking und Nebelberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Kicking (Nr. 47311, Marktgemeinde Peilstein im Mühlviertel) und Nebelberg (Nr. 47315, Ortsgemeinde Nebelberg), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Rohrbach, werden entsprechend der Verordnung der Oberösterreichischen Landesregierung vom 30. Juni 2015, LGBl. Nr. 83/2015, derart geändert, dass die Grundstücke 3327/3, 3327/4, 3327/5, 3327/6, 3328/2, 3328/3, 3328/4, 3352/2, 3352/3, 3366/2, 3366/3 und 3367/2 der KG Kicking von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Nebelberg eingegliedert, sowie die Grundstücke 251/2, 251/3, 279, 324/2, 324/3, 325/2, 342/2, 362/2, 363/2, 381/2, 382/3 und 382/4 der KG Nebelberg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Kicking eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Rohrbach aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 774/2011, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 7. September 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1010/2012-728

4457. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. September 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Kicking und Stratberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Kicking (Nr. 47311, Marktgemeinde Peilstein im Mühlviertel) und Stratberg (Nr. 47331, Marktgemeinde Kollerschlag), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Rohrbach, werden entsprechend der Verordnung der Oberösterreichischen Landesregierung vom 30. Juni 2015, LG-

Bl. Nr. 84/2015, derart geändert, dass das Grundstück 31/2 der KG Stratberg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Kicking eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Rohrbach aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 777/20111, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 7. September 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1429/2012-728

4458. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 6. November 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Atzesberg und Sarleinsbach.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Atzesberg (Nr. 47102, Ortsgemeinde Atzesberg) und Sarleinsbach (Nr. 47323, Marktgemeinde Sarleinsbach), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Rohrbach, werden entsprechend der Verordnung der Oberösterreichischen Landesregierung vom 26. Mai 2015, LGBl. Nr. 63/2015, derart geändert, dass die Grundstücke 4902/2, 4903/2, 4929/2 und 5711/2 der KG Atzesberg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Sarleinsbach eingegliedert, sowie die Grundstücke 33/2, 33/3, 33/4, 33/5, 33/6, 33/7, 33/8 und 33/9 der KG Sarleinsbach von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Atzesberg eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Rohrbach aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 619/2011, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 6. November 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1430/2012-728

4459. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 6. November 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Pogendorf und Stratberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Pogendorf (Nr. 47319, Marktgemeinde Sarleinsbach) und Stratberg (Nr. 47331, Marktgemeinde Kollerschlag), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Rohrbach, werden entsprechend der Verordnung der Oberösterreichischen Landesregierung vom 31. August 2015, LGBl. Nr. 118/2015, derart geändert, dass die Grundstücke 644/2, 663/2, 1592/2 und 1592/3 der KG Stratberg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Pogendorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Rohrbach aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 1004/2011, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 6. November 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 1431/2012-728

4460. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. September 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Ahorn und Helfenberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Ahorn (Nr. 47302, Ortsgemeinde Ahorn) und Helfenberg (Nr. 47308, Ortsgemeinde Helfenberg), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Rohrbach, werden entsprechend der Verordnung der Oberösterreichischen Landesregierung vom 30. Juni 2015, LGBl. Nr. 85/2015, derart geändert, dass das Grundstück 1917/2 der KG Helfenberg von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Ahorn eingegliedert wird.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Rohrbach aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 95/2011, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 7. September 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 2481/2011-728

4461. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 6. November 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Hörbich und Putzleinsdorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Hörbich (Nr. 47115, Ortsgemeinde Hörbich) und Putzleinsdorf (Nr. 47111,

Marktgemeinde Putzleinsdorf), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Rohrbach, werden entsprechend der Verordnung der Oberösterreichischen Landesregierung vom 26. Mai 2015, LGBl. Nr. 64/2015, derart geändert, dass die Grundstücke 611, 612, 613 und 614 der KG Putzleinsdorf von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Hörbich eingegliedert, sowie die Grundstücke 6881 und 6882 der KG Hörbich von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Putzleinsdorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Rohrbach aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 597/2011, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 6. November 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5812/2011-728

4462. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. September 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Kraml und Nebelberg.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 100/2008, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Linz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Kraml (Nr. 47006, Ortsgemeinde Julbach) und Nebelberg (Nr. 47315, Ortsgemeinde Nebelberg), beide Gerichts- und Verwaltungsbezirk Rohrbach, werden entsprechend der Verordnung der Oberösterreichischen Landesregierung vom 30. Juni 2015, LGBl. Nr. 86/2015, derart geändert, dass die Grundstücke 2056/2, 2837/2 und 3266 der KG Kraml von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Nebelberg eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Rohrbach aufliegenden technischen Unterlagen, GZ A 772/2011, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2016 in Kraft.

Wien, 7. September 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 5813/2011-728

4463. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 24. August 2015 betreffend die Änderung der Katastralgemeinden Saaz und Perlsdorf.

Gemäß § 7 des Vermessungsgesetzes, BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 129/2013, wird im Einvernehmen mit dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes Graz verordnet:

§ 1

(1) Die Katastralgemeinden Saaz (Nr. 62153) und Perlsdorf (Nr. 62145), beide Ortsgemeinde Paldau, Gerichtsbezirk Feldbach und politischer Bezirk Südoststeiermark, werden zur Erhaltung der topographischen Abgrenzung sowie im Interesse der Verwaltungsvereinfachung derart geändert, dass die Grundstücke 505, 506 und .49/1 der KG Saaz von dieser abgetrennt und dem Gebiet der KG Perlsdorf eingegliedert werden.

(2) Die zeichnerische Darstellung des neuen Grenzverlaufes ist in den im Vermessungsamt Feldbach aufliegenden technischen Unterlagen, GFN 865/2015/62, einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung im „Amtsblatt für das Vermessungswesen“ in Kraft.

Wien, 24. August 2015

Der Leiter des BEV:

i.V. Dipl.-Ing. Dr. Johann Pacher

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4168/2015-728

4464. Mitteilung
Übersicht der von einer Verordnung gem. § 13 (4) VermG betroffenen Katastralgemeinden in dieser Ausgabe des Amtsblattes für das Vermessungswesen

V	Katastralgemeinde	Vermessungsamt	Bundesland
4465	Pettendorf	Steyr	OÖ
4466	Maisdorf	Steyr	OÖ
4467	Kirchdorf	Kufstein	T
4468	Kössen	Kufstein	T

4465. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 9. Oktober 2015 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Pettendorf, Nr. 49318.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 129/13, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Einschaltpunkt: 49318 -10

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Steyr während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 9. Oktober 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4804/2015-302

4466. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 4. September 2015 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Maisdorf, Nr. 49108.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch

das BGBl. I Nr. 129/13, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes in der Katastralgemeinde Maisdorf wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt: Alle Einschaltpunkte der Katastralgemeinde Maisdorf.

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Steyr während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 4. September 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 3934/2015-302

4467. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. September 2015 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Kirchdorf, Nr. 82106.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 129/13, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Einschaltpunkte: 144, 145, 146, 147, 149, 150, 159 bis 178, 191, 193 bis 199, 214, 216, 217, 236, 240, 245, 250, 251, 259 bis 267, 282, 291, 305 und 310 Triangulierungspunkte: TP 27-91 A1, TP 27-91 J1 und TP 132-91 A1

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Kufstein während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 7. September 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4019/2015-302

4468. Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 7. September 2015 über die Änderung der Koordinaten von Grenzpunkten und der Geocodierungen von Adressen in der Katastralgemeinde Kössen, Nr. 82109.

Gemäß § 13 Abs. 4 Vermessungsgesetz (VermG), BGBl. Nr. 306/1968, zuletzt geändert durch das BGBl. I Nr. 129/13, wird die Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen angeordnet:

§ 1

(1) Durch eine Neumessung und Neurechnung des Festpunktfeldes wurden die Koordinaten der nachfolgend angeführten Festpunkte neu bestimmt.

Festpunktbezeichnung
Einschaltpunkte: 1, 2, 3, 4, 181, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 261, 287, 288, 289, 290, 291, 292 und 322

(2) Die von den unter Absatz 1 angeführten Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen werden von Amts wegen geändert.

(3) Die geänderten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke des Grenzkatasters sowie der Geocodierungen der Adressen sind in den technischen Unterlagen im Vermessungsamt Kufstein während der Kundenservicezeiten einzusehen.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verlautbarung in Kraft.

Wien, 7. September 2015

Der Leiter des BEV:

Dipl.-Ing. Wernher Hoffmann

Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, GZ 4021/2015-302

Erläuterung:

Die in den obigen Verordnungen angeordneten Änderungen sind die Folge einer Neubestimmung (bzw. Neurechnung) der Koordinaten der Festpunkte.

Die Änderung der Koordinaten der Festpunkte erfordert auch eine Neurechnung und Änderung aller von diesen Festpunkten abgeleiteten Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke sowie der Geocodierungen der Adressen. Dies ist eine rein technische Maßnahme.

Eine Änderung der Grenzpunkte der Grundstücke in der Natur und somit auch der Grenzen der Grundstücke bzw. der räumlichen Referenz der Adressen in der Natur ist damit nicht verbunden.

Nach Inkrafttreten der Verordnung ist die bevorstehende Änderung der Koordinaten der Grenzpunkte gemäß § 13 Abs. 5 VermG in der Grundstücksdatenbank anzumerken. Nach erfolgter Änderung der einzelnen Koordinaten der Grenzpunkte der Grundstücke sowie der Geocodierungen der Adressen in der Grundstücksdatenbank wird die Anmerkung gelöscht.

4469 Verlautbarung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Zeitskala UT1

Auf Grund des §1 Abs.5 der „Verordnung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Darstellungsverfahren der gesetzlichen Maßeinheiten für die Zeit und Frequenz“, Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 3-4/2008, werden zur Darstellung der Einfach Korrigierten Weltzeit UT1 die folgenden Bulletins des International Earth Rotation Service (IERS), Paris, verlautbart:

Einzusehen über den Link: <http://hpiers.obspm.fr/eop-pc/>

4470 Mitteilung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen über die Berichtigung eines Druckfehlers:

Im Amtsblatt für das Vermessungswesen, Jahrgang 2014, Stück 4, Verordnung Nr. 4344 vom 29. Oktober 2014, betreffend die Änderung der Katastralgemeinde Schlag und die Neuschaffung der Katastralgemeinde Rohrbach-Schlag, § 1, Abs. 2 dieser VO, wird zusätzlich das Grundstück 256/3 angeführt.

Amtsblatt für das Vermessungswesen

Medieninhaber, Hersteller u. Herausgeber:

BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

Schiffamtsgasse 1 - 3, 1020 Wien

Tel.: +43 1 21110-2607

E-Mail: recht-verwaltung@bev.gv.at

Die aktuellen Ausgaben können kostenfrei heruntergeladen werden.